



# Gemeindebrief

der Ev.-luth. Kirchengemeinde Siemshof

36. Jahrgang

Dezember 2011/Januar 2012





## Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie. (Lk 2,9)

### Liebe Leserin, lieber Leser!

Kurz vor der Advents- und Weihnachtszeit hat sich der Frauentreff unserer Gemeinde mit dem Thema „Engel“ beschäftigt. Gibt es Engel denn eigentlich wirklich?

Ich meine: Ja, ganz sicher gibt es die. Das sind doch diese weißen, strahlenden Himmelsbewohner mit großen Flügeln. In der alten Zeit, als Jesus noch leibhaftig über die Erde ging, kamen sie ständig zu den Menschen. Erzengel, gewaltig und ein wenig furchteinflößend. Himmlische Heerscharen auf den Feldern von Bethlehem. Engel, die einem im Wachen oder im Traum erscheinen. Engel, die Himmelsleitern auf- und absteigen. Engel an leeren Gräbern. Alles Boten Gottes. Ein ganzer Himmel voll von Engeln.

Sie kommen immer noch zu uns Menschen, aber meistens „hat sie kein Auge kommen sehen“. Sie stehen abends an Kinderbetten, zum Schutze hergebeten: „Wenn ich abends zu Bette geh, vierzehn Englein um mich stehen. Zwei zu meinen Häupten, zwei zu meinen Füßen, zwei zu meiner Rechten, zwei zu meiner Linken, zwei die mich decken, zwei die mich wecken, zwei die mir weisen den Weg zu den himmlischen Paradiesen.“

Sie stehen an Sterbebetten, mild und wartend, um Tote „in Abrahams Schoß“ zu tragen. Sie beschützen uns vor Gefahr mit

unsichtbarer Hand. Diese wunderbaren Wesen – man sagt, kleine Babys können sie noch fliegen sehen und ganz, ganz alte, greise, weise Menschen möglicherweise wieder.



Ab und zu kommen Engel noch in anderer Gestalt zu uns. Manche verkleiden sich als Menschen. Einige verstecken sich in Bibelworten. Wie auch immer: Wenn sie einen besuchen, hatte man sie gerade nicht erwartet. Erst fürchtet man sich natürlich vor ihnen (darum sagt ein Engel als erstes immer: „Fürchtet euch nicht!“). Aber dann machen sie unser Herz plötzlich klar und zuversichtlich. Sie streifen unser Innerstes mit einem sanften Flügelschlag und plötzlich verstehen wir uns selbst und das, was Gott mit uns vorhat. Plötzlich haben wir Gottes Stimme vernommen.

Gibt es Engel? Ich bin sicher, es gibt sie. Denn – um es einmal frei nach Hanns Dieter Hüsch zu sagen – was einen tröstet und froh macht, das gibt es auch. Mögen uns in dieser Advents- und Weihnachtszeit viele Engel beegnen.

*Ihre Pastorin Anke Starnitzke*

## GOTTESDIENSTE

- 02. Dezember 2011**    **Freitag**  
**16.30 Uhr**            **1. Adventsandacht mit dem Kindergarten und Kirchenchor** (P. Nagel)  
Kollekte: Für die eigene Gemeinde
- 
- 04. Dezember 2011**    **2. Advent**  
**09.45 Uhr**            **Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor** (Sup. i.R. Dr. Windhorst)  
Kollekte: Für die eigene Gemeinde
- 
- 09. Dezember 2011**    **Freitag**  
**19.30 Uhr**            **2. Adventsandacht im Gemeindehaus** (Presbyterin Sundermeyer)  
Kollekte: Für die eigene Gemeinde
- 
- 11. Dezember 2011**    **3. Advent**  
**09.45 Uhr**            **Gottesdienst mit Taufen und der Singschar** (P. Nagel)  
Kollekte: Für den Dienst an Alkoholkranken  
und den Dienst an Suchtkranken besonders an Drogenabhängigen
- 
- 16. Dezember 2011**    **Freitag**  
**19.30 Uhr**            **3. Adventsandacht im Gemeindehaus** (Pfrn. Starnitzke)  
Kollekte: Für die eigene Gemeinde
- 
- 18. Dezember 2011**    **4. Advent**  
**09.45 Uhr**            **Gottesdienst mit dem Männerchor** (Pfrn. Starnitzke)  
Kollekte: Für die Aktion „Kirchen helfen Kirchen“  
**18.00 Uhr**            **Abendgottesdienst: „Griff nach dem Strohalm – Vom König mit den leeren Händen“** (P. Nagel und Team), Kollekte: Für die eigene Gemeinde
- 
- 24. Dezember 2011**    **Heiligabend**  
**15.00 Uhr**            **Familiengottesdienst mit Krippenspiel** (P. Nagel)  
**16.00 Uhr**            **Krabbelgottesdienst in der Notkirche** (Vorbereitungsteam)  
**17.00 Uhr**            **Christvesper mit dem Posaunenchor** (Pfrn. Starnitzke)  
**22.00 Uhr**            **Christmette mit dem Kirchenchor** (P. Nagel)  
Kollekte: Für Brot für die Welt
- 
- 25. Dezember 2011**    **1. Weihnachtstag**  
**09.45 Uhr**            **Festgottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor** (Sup. i.R. Budde)  
Kollekte: Für die eigene Gemeinde
- 
- 26. Dezember 2011**    **2. Weihnachtstag**  
**09.45 Uhr**            **Festgottesdienst mit Taufen und dem Gospelchor** (P. Sundermeier)  
Kollekte: Für Projekte im Dienst an Menschen mit Behinderungen
-

<b>31. Dezember 2011</b> 17.00 Uhr	<b>Silvester</b> <b>Jahresschlussvesper</b> (P. Nagel) Kollekte: Für besondere missionarische Projekte
<b>01. Januar 2012</b> 17.00 Uhr	<b>Neujahr</b> <b>Gem. Abendmahlsgottesd. mit Mennighüffen in Mennighüffen</b> (P. Nagel) Kollekte: Für Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
<b>06. Januar 2012</b> 19.30 Uhr	<b>Epiphantias</b> <b>Gemeinsamer Epiphantiasgottesdienst in der Heilandkirche</b> (Pfr. Dr. Karsch/P. Nagel), Kollekte: Für die eigene Gemeinde
<b>08. Januar 2012</b> 09.45 Uhr	<b>1. Sonntag nach Epiphantias</b> <b>Gottesdienst mit Abendmahl</b> (P. Nagel) Kollekte: Für die eigene Gemeinde
<b>15. Januar 2012</b> 09.45 Uhr	<b>2. Sonntag nach Epiphantias</b> <b>Tauferinnerungsgottesdienst mit Taufen</b> (Pfrn. Starnitzke/P. Nagel) Kollekte: Für Projekte zum Jahr der Kirchenmusik
<b>22. Januar 2012</b> 09.45 Uhr	<b>3. Sonntag nach Epiphantias</b> <b>Gottesdienst</b> (P. Nagel) Kollekte: Für die von Cansteinsche Bibelanstalt in Westf. u. für den Ev. Bund
<b>29. Januar 2012</b> 09.45 Uhr	<b>4. Sonntag nach Epiphantias</b> <b>Gottesdienst</b> (P. Nagel) Kollekte: Für Projekte im Kirchlichen Umweltmanagement „Grüner Hahn“

**Die nächsten Taufsonntage: 12. Februar und 11. März 2012**

## „Alles Liebe ... ?!“

Anlässlich meiner musikalischen Stunde am 16. Oktober in Siemshof möchte ich mich auf diesem Weg bedanken bei allen helfenden Händen und Köpfen für die Unterstützung, bei den Sängerinnen und Sängern für ihre

einzigartigen Lieder, bei allen Zuschauern für ihren Applaus, und bei allen Spendern für: 385,- Euro zugunsten der Aktion „Lichtblicke“ – Weil Menschen Hoffnung brauchen! Herzlichen Dank und Alles Liebe!  
*Claudia Knicker*

## DIE GEMEINDE LÄDT EIN

### KIRCHENCHOR

Montags um 20 Uhr  
im Gemeindehaus, kleiner Saal, wöchentlich  
Wolfram Ellinghaus, Telefon 0151/11699706

---

### SING-SCHAR

Sonntags nach dem Gottesdienst  
um 11 Uhr im Gemeindehaus  
Wolfram Ellinghaus, Telefon 0151/11699706

---

### GOSPELCHOR

Dienstags um 20.30 Uhr im Gemeindehaus,  
14-täglich, nach Vereinbarung  
Jenny Bohnhorst, Telefon 05746/938166

---

### MÄNNERCHOR

Donnerstags um 20 Uhr in Oberlübbe,  
14-täglich nach Vereinbarung  
Siegfried Fabry, Telefon 05734/2589

---

### POSAUNENCHOR

Freitags um 20 Uhr  
im Gemeindehaus, wöchentlich  
Friedel Bernsmeier, Telefon 05732/71514

---

### MÄNNERKREIS

Dienstags um 19.30 Uhr  
im Gemeindehaus, monatlich  
06. Dez.: Adventsfeier  
03. Jan. 2012: 1. Männerabend im neuen Jahr  
Friedrich Baumeister, Telefon 05732/71415

---

### FRAUENHILFE

Mittwochs um 15 Uhr  
im Gemeindehaus, 14-täglich  
14. Dez.: Adventsfeier  
18. Jan. 2012: Programmbesprechung  
Doris Vocke, Telefon 05732/73477

---

### FRAUENTREFF

Donnerstags um 20 Uhr  
im Gemeindehaus, monatlich  
02./03. Dez.: Weihnachtsmarkt  
08. Dez.: Adventsfeier  
12. Jan. 2012: „Meine Zeit steht in deinen  
Händen“  
Christiane Knust, Telefon 05732/7732

---

### ABENDKREIS DER FRAUEN

Donnerstags um 19.30 Uhr  
im Gemeindehaus, 14-täglich  
08. Dez.: 18 Uhr!!! Adventsessen  
im Beckerkrug  
12. Jan. 2012: Programmbesprechung  
Edith Fangmeier, Telefon 05732/71142

---

### KONTAKT TREFF

Freitags um 20 Uhr  
im Gemeindehaus, monatlich  
13. Jan. 2012: Terminbesprechung  
Roswitha Redecker-Hagemeier,  
Tel. 05732/740474

---

### GYMNASTIK DER FRAUEN

Freitags um 18 Uhr in der Turnhalle der  
Grundschule Mennighüffen-Ost  
Anja Möser, Telefon 05732/740639

---

**Die Veranstaltungen sind offen  
für alle Interessierten**

*Nicht sitzen bleiben,  
Trübsal blasen und jammern.  
Es ist doch immer dasselbe.  
Nein, stattdessen aufbrechen!  
Mich anzünden lassen  
meine Kerze hinhalten,  
geben, was ich habe  
und Gott darum bitten,  
es zu gebrauchen.*

*Mache dich auf,  
werde Licht,  
denn dein Licht kommt*  
*Jesaja 60,1*



Meine Lebenskerze ist dazu da, angezündet zu werden, damit es Licht wird für mich und andere.

## Herzliche Einladung zur Adventsandacht

am Freitag, 2. Dezember 2011, um 16.30 Uhr, in der Heilandkirche

Anschließend tragen alle kleinen und großen Laternengänger und gern gesehene Gäste ihre Laternen durch die Straßen. Der Umzug endet auf dem stimmungsvollen Siemshofer Weihnachtsmarkt.

J A H R E S L O S U N G 2 0 1 2

Jesus Christus spricht:

Meine **Kraft**  
ist in den Schwachen  
**mächtig.**

2. KORINTH 12,9

## Veranstaltungen

Wann?	Wo?	Was?
Mittwochs 18.30 – 19.30 Uhr	Ev. Kindergarten Siemshof	<b>Anfängerkurs: „Hatha Yoga – für mehr Wohlbefinden“</b> Kathrin Dietrich, Physiotherapeutin, Info Telefon: 74 06 44
Mittwochs 19.45 – 21.15 Uhr	Ev. Kindergarten Siemshof	<b>Fortgeschrittenenkurs: „Hatha Yoga – für mehr Wohlbefinden“</b> , Kathrin Dietrich, Physiotherapeutin, Info Telefon: 74 06 44
Jederzeit vormittags, nach Terminabsprache	Ev. Kindergarten Siemshof	<b>Eltern-Kind-Kur-Vermittlung, Beratung für Alleinerziehende</b> Elmar Boenig, Dipl. Sozialpädagoge
Donnerstags 14.15 – 15.45 Uhr	Ev. Kindergarten Mennighüffen	<b>Deutschkurs für Migrantinnen</b>
Mittwochs 15.30 – 17.00 Uhr 30.11./07.12.2011/ 11.01./18.01.2012	Ev. Kindergarten Siemshof	<b>„Rundherum im Kindergarten“</b> Singen – Spielen – Bewegen für Kinder im Alter von 2 bis 3 Jahren und ihre Eltern
Fr., 02.12.2011 16.30 Uhr	Heilandkirche Siemshof	<b>„Mache dich auf und werde Licht“</b> Andacht zum Lichterfest mit anschließendem Rundgang
Mo., 05.12.2011 19.30 Uhr	Ev. Kindergarten Siemshof	<b>ADHS – Elterngesprächskreis</b> Elmar Boenig, Dipl. Sozialpädagoge
Do., 15.12.2011 15.00 – 17.30 Uhr	Ev. Kindergarten Siemshof	<b>„Tag der offenen Tür“</b>
Mo., 09.01.2012 19.30 Uhr	Ev. Kindergarten Siemshof	<b>ADHS – Elterngesprächskreis</b> Elmar Boenig, Dipl. Sozialpädagoge
Samstag 21.01.2012 10.00 – 12.00 Uhr	Ev. Kindergarten Siemshof	<b>„Familien treffen Familien“</b> Alle Familien aus unserem Stadtteil sind zu einem gemeinsamen Frühstück eingeladen - Kinderbetreuung -

## Spielgruppen

Wann?	Wo?	Was?
Di. bis Do. 9.00 bis 12.00 Uhr	Altenwohnheim Mennighüffen	<b>Mittendrin</b> mit Liane Heidemann, Telefon 0160 / 91 77 46 29
ab 01.09.2011 vormittags, Wochen- tag nach Absprache	Gemeindehaus- keller Siemshof	<b>Rasselbande</b> mit S. Laus Telefon 0174 / 60 70 554

Bei allen Terminen bitten wir um Anmeldung in der Kindertagesstätte Siemshof, Telefon 05732/71125.



Wenn du gerne bastelst,  
mit anderen Kindern spielst, spannende  
und lustige Geschichten hörst, dann  
bist du genau richtig in unserem Kids  
Treff, hier ist es nie langweilig. Wir sind  
die Kindergruppe der Kirchengemeinde  
Siemshof und treffen uns an jedem  
**Donnerstag in der Zeit von 15.00 Uhr  
bis 16.00 Uhr im Kirchenkeller.**

Wir, das sind Kinder im Alter **von 6 bis  
10 Jahren.** Wir starten wieder am  
12. Januar 2012.



## Krümelkreis

**Mittwoch, 15 Uhr bis 16 Uhr im  
Kirchenkeller, für Kinder ab 5 Jahren!**  
Ab dem 11. Januar geht es wieder los.

## Jugendtreff

**4you am  
Donnerstag  
18.00 – 20.00 Uhr  
im Jugendkeller  
des Gemeindehauses**



## 3 Kinderfreizeiten in Grömitz 2012

**Osterferien:  
31.03. – 07.04.2012**

**Sommerferien:  
1. Woche: 07.07. – 14.07.2012  
2. Woche: 14.07. – 21.07.2012**

Grömitz, das bekannte und beliebte  
Ostseeheilbad, ist unser Ziel. Jungen und  
Mädchen sind eingeladen, gemeinsam mit  
uns und 35 anderen Kindern eine tolle  
Woche an der Ostsee zu verbringen. Der  
Strand ist nur 1,5 km entfernt, es gibt ein  
kleines Schwimmbad und Fahrräder im  
Haus. Auch eine Tischtennisplatte und ein  
Kicker sorgen dafür, dass keine Langeweile  
aufkommt. Das gemeinsame Tun und Leben  
in einer Gemeinschaft, wird im Vordergrund  
stehen und für alle ein unvergessliches  
Erlebnis werden. Hier die Möglichkeiten,  
wie Sie Ihre Kinder anmelden können,  
warten Sie nicht zu lange!

**Telefon: Anja Heine, 05732/72834**

Freizeitprospekte mit Anmeldekarten  
liegen ab dem 1. Advent in allen Gemein-  
dehäusern aus und werden von uns auf den  
Weihnachtsmärkten der Gemeinden ver-  
teilt. - *Anja Heine, Gemeindepädagogin* -

## Hallo Konfis 2011!

Seit ein paar Monaten treffen wir uns alle zwei Wochen ... *zum Nachdenken über Themen rund um den Glauben ... bei Kerzenlicht und Herbststimmung ...* Wir, das sind Carolin, Jil, Julia, Hans-Jürgen und Birgit. Wir möchten unsere Runde gern vergrößern und würden uns daher freuen, wenn du/ihr dazukommt und mitmacht.

**Nächster Konfi-Treff ist am Montag, 21.11.2011 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.**

Wer schon im letzten oder vorletzten Jahr konfirmiert wurde – oder erst im nächsten Jahr – und gern seine Gedanken und Ideen beitragen möchte, ist auch herzlich eingeladen.

---

## 180 kleine und große Füße ...

... machten sich in den Herbstferien morgens auf den Weg in die Heilandkirche, denn dort fand wieder die gemeinsame

## KINDERBIBELWOCHE

der Kirchengemeinden Mennighüffen und Siemshof statt. Große Füße der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich liebevoll Gedanken gemacht hatten, wie sie die Woche für die kleinen Kinderfüße zu einem schönen Erlebnis machen konnten, große Füße, die zu den fleißigen Frauen gehörten, die uns jeden Morgen dasFrühstück zubereitet haben, zwei Paar Pfarrerfüße und dann natürlich auch die Füße von unserem „Tropfen“, der bei der KiBiWo unser Ehrengast war.



Vielen Dank sei an dieser Stelle allen gesagt, die zum Gelingen der Kinderbibelwoche beigetragen haben.

Viel Lachen und fröhliche Gesichter der Kinder füllten das Gemeindehaus und die Kirche mit Leben, es wurde gesungen, gebetet, nachgedacht, ganz unterschiedliche Bastelaktionen und Spiele warteten auf die Kinder. Mit einem Familiengottesdienst am Sonntag, der auch, wie die KiBiWo unter dem Thema „Vom Tropfen zum Mee(h)r“ stand, fand eine schöne Woche ihren Abschluss. Schon einmal zum Vormerken für alle kleinen und großen KiBiWo.Fans: **Die nächste KiBiWo 2012 wird wieder in den Herbstferien, diesmal in den neuen Räumen der Kirchengemeinde Mennighüffen, stattfinden.**

- Anja Heine, Gemeindepädagogin -

## „Tag der offenen Tür“ & „Anmeldewoche“ im evangelischen Kindergarten

**Am Donnerstag, den 15. Dezember 2011 von 15.00 – 17.30 Uhr  
öffnet der evangelische Kindergarten Siemshof seine Türen.**

Alle Eltern, die ihre Kinder zum neuen Kindergartenjahr (01.08.2012) anmelden möchten und auch Gäste sind herzlich willkommen.

Es stehen Plätze für Kinder im Alter von 2 – 6 Jahren mit den entsprechenden Buchungszeiten zur Verfügung.

Die Anmeldungen für das neue Kindergartenjahr werden auch in der Zeit vom **4. – 13. Januar 2012 von 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr** entgegengenommen.

---

## „Rundherum im Kindergarten“ Singen – Spielen – Bewegen



Dieses Angebot richtet sich an alle Kinder zwischen 2 und 3 Jahren, die – gemeinsam mit ihren Eltern – erste Erfahrungen im Kindergarten sammeln möchten.

Anmeldungen werden  
im Kindergarten Siemshof unter  
der Telefonnummer 05732/71125  
entgegengenommen.

## Festliches Epiphantias-Konzert in unserer Heilandkirche

Am Sonntag nach Epiphantias – dem Fest der „Heiligen Drei Könige“ – veranstalten Kirchenchor und Singschar, Posaunenchor und Männerchor der Kirchengemeinde Siemshof traditionsgemäß ihr großes Festkonzert unter dem Kerzenschein der Christbäume in unserer Heilandkirche. So soll am 8. Januar 2012 um 16 Uhr besonderer musikalischer Glanz mit dem Funkeln der Weihnachtsbäume wetteifern. Unter dem Motto „DIE HIMMEL ERZÄHLEN DIE EHRE GOTTES“ sollen Werke aus den Oratorien „Paulus“ und „Elias“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy, aus der „Schöpfung“ von Joseph Haydn und aus der „Deutschen Messe“ von Franz Schubert erklingen. Die Bläser des Posaunenchores spielen unter der Leitung von Friedel Bernsmeier klangprächtige Werke aus Romantik und Barock. Auch der Männerchor Oberlütbe-Siemshof beteiligt sich mit eigenen Vorträgen an dem Programm. Zum Abschluss musizieren alle Chöre gemeinsam die 13-stimmige Psalmversion „Herr, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in allen Landen“ von Heinrich Schütz, die vor nun 59 Jahren bei der Einweihung der Heilandkirche unter der Leitung von Pastor Fliedner zum ersten Mal in Siemshof erklang. Dieser 8. Psalm soll wieder Schluss- und Höhepunkt unseres Konzertes sein.

Ein Kammerorchester der Nordwestdeutschen Philharmonie, verstärkt durch Querflöten, Trompeten und Pauken übernimmt den Orchesterpart bei den Chorwerken und Arien. Am Orgelpositiv wird Jens Nußbaum die harmonische Stütze sein und an der großen Orgel wird uns der erst 13-jährige Leon Immanuel Sowa Toccata und Fuge in d-moll von Johann Sebastian Bach und 2 Sätze aus Mendelssohns Orgelsonaten zu Gehör bringen. Als Gesangssolistin ist wieder Regina Schröder dabei mit Arien aus „Paulus“ und „Elias“. Außerdem übernimmt sie eine Solopartie im 8. Psalm, während die 2. Solostimme von den Sängerinnen der „Siemshofer Singschar“ ausgeführt wird. Dieser Singkreis trifft sich regelmäßig sonntags nach dem Gottesdienst und hat sich als Nachwuchsabteilung des Kirchenchores, aber auch mit eigenständigen Auftritten (z.B. einer Kurzfassung von Mozarts „Zauberflöte“) fest im Gemeindeleben etabliert.

Die Gesamtleitung des Epiphantias-Konzertes liegt in Händen von KMD i.R. Wolfram Ellinghaus. Der Eintritt ist wie immer frei. Doch erhoffen sich die Chöre, dass durch eine Spende am Ausgang die entstehenden Kosten in Grenzen gehalten werden können.

## Frauentreff unterwegs

Nachdem wir bereits Tagesfahrten zu den Klöstern Fischbeck und Locomm unternommen hatten, wollten wir eines der Heideklöster kennenlernen und fuhren im September für ein Wochenende nach Wienhausen bei Celle. Als Gast hatte sich uns Silvia Schultz, Pastorin in Borgholzhausen, angeschlossen. Sie war vor mehr als 20 Jahren Pastorin im Entsendungsdienst in unserer Gemeinde und hatte den Frauentreff mit gegründet. Kloster Wienhausen ist wegen seiner reichen kunsthistorischen Ausstattung das bekannteste der sechs Lüneburger Klöster. Es wurde 1221 als Stiftung der Herzogin Agnes, Markgräfin von Meißen, einer Schwiegertochter des Sachsenherzogs Heinrich des Löwen



gegründet. 1587 bekam das Zisterziensernonnenkloster seine erste evangelische Äbtissin und wird seit 1616 als Damenstift geführt. Sehenswert im Kloster sind u.a. die Zellen der Nonnen, von denen einige mit ornamentgeschmückten Bibelsprüchen und gobelinartigen Landschaften bemalt sind. Berühmt sind auch die „Wienhausener Bild-Teppiche“ aus dem 14./15. Jahrhundert und die goti-



schen Truhen im Schlafbereich der Nonnen. Nachdem wir im „Hof Meinecke“, einem zu einer Pilgerherberge umgebauten Bauernhof, unsere Zimmer bezogen hatten, stärkten wir uns im Klostercafé und anschließend führte uns eine der Konventualinnen durch das Kloster. Besonders beeindruckt waren wir vom Nonnenchor mit seinen gotischen Wandmalereien aus der christlichen Welt- und Heilsgeschichte und von der hellen, freundlichen Atmosphäre im Kreuzgang. Abends trafen wir uns mit Frau Meinecke im Refektorium (Sommer-Speisesaal) des Klosters zum Meditativen Tanz. So konnten wir in dieser besonderen Umgebung unter fachkundiger Leitung neue Erfahrungen sammeln, die Körper und Seele guttaten. Dabei waren unsere Gedanken auch bei den Frauen unseres Kreises, die aus gesundheitlichen Gründen nicht dabei sein konnten. Am Sonntag besuchten wir den Gottesdienst in der Gemeindekirche St. Marien. Das sonnige Wetter lockte uns anschließend zu einem Spaziergang durch den Klosterpark und entlang der Aller. Nach einem gemütlichen Mittagessen im „Mühlengrund“ machten wir uns auf den Heimweg. Für unsere Gemeinschaft war dieses Wochenende eine sehr positive Erfahrung. Wir planen bereits den nächsten Klosteraufenthalt.  
*Bärbel Hamel – Regina Weking*

## Gospel-Konzerte der Joyful Voices



**Es war einmal ..... und kommt bald wieder: Das traditionelle Konzertwochenende der Joyful Voices im Februar 2012.** Die „Freudigen Stimmen“ haben auch das vergangene Jahr genutzt, um gemeinsam mit den bereits bekannten Musikern Michael Muche, Tobias Schopf, Ralf Burhenne und Tanja Burmann wieder eine kreative Mischung aus Gospels und Spirituals für eine CD-Aufnahme und die Jahreskonzerte zu erarbeiten. Bedingt durch geänderte Sicherheitsvorschriften für Gottesdienste und andere

kirchliche Veranstaltungen ist die zugelassene Anzahl der Gäste erheblich eingeschränkt worden. Um diesen Neuerungen Rechnung zu tragen und trotzdem der mittlerweile sehr großen Fangemeinde einen Besuch zu ermöglichen, bietet der Chor im nächsten Jahr drei Konzerttermine an.

Eingeladen sind alle Gospelfreunde und jene, die es werden möchten:

**Samstag, 11. Februar  
um 18.00 Uhr und  
Sonntag, 12. Februar  
um 15.00 Uhr und 18.00 Uhr  
in die Heilandkirche in Siemshof,  
Wietbrede 32.**

Einlass ist jeweils eine Stunde vor Beginn, ausschließlich durch das Hauptportal. Der Eintritt ist wie immer frei, eine Spende für die Chorarbeit wird jedoch gerne entgegengenommen.

 **Diakoniestation  
Kirchlengern/Löhne-Nord**  
*Wir sind für Sie da!*

**Häverstraße 80 · 32278 Kirchlengern  
Telefon 0 52 23 / 7 37 66 · Telefax 0 52 23 / 76 20 17**



**Ute Kröger**  
Leitung Diakoniestation  
Kirchlengern/Löhne-Nord

## Die Männerarbeit des Kirchenkreises Herford

lädt ein zu Ihrer Vortragsreihe im Winterhalbjahr 2011/2012 mit dem Jahresthema

### Taufe – ein Gottesgeschenk

Die nächsten Veranstaltungen:

**Sonnabend, 14.01.2012, um 10.00 Uhr**  
**Wiehetherme Hüllhorst „Haus Reineberg“** Es spricht Pfarrer i.R. Klaus Bartels, Hiddenshausen.

Thema: „**Taufe – ein Fest für die Familie**“

**Sonnabend, 14.01.2012, um 14.30 Uhr**  
**Wiehetherme Hüllhorst „Haus Reineberg“** Es spricht Prof. Dr. Hans-Martin Lübking, Villigst.

Thema: „**Taufe – ein Konzept für die Gemeindegarbeit**“

**Sonnabend, 28.01.2012, um 15.00 Uhr**  
**Gemeindehaus Herringhausen „Zum Grünen Wald“** Es spricht Pfarrer Albert Henz, Theologischer Vizepräsident der EkvW, Bielefeld

Thema: „**Taufe – ein Zeugnis für die Welt**“

### Der Männerkreis Siemshof ...

lädt außerdem alle interessierten Männer zu seinen Abenden in das Gemeindehaus Siemshof ein. Wir kommen monatlich einmal dienstags um 19.30 Uhr zu einem Thema, Diskussionsabend oder im Sommer auch zu einer gemeinsamen Fahrt zusammen. Wir sind offen für jeden Mann unserer Gemeinde und würden uns freuen, Sie auch in unserer Mitte begrüßen zu können. Die Termine werden jeweils im Gemeindebrief bekannt gemacht.



Wikipedia Online-Lexikon:  
Der Begriff der **Gerechtigkeit** bezeichnet einen idealen Zustand des sozialen Miteinanders, in dem es einen angemessenen, unparteilichen und einforderbaren Ausgleich der Interessen und der Verteilung von Gütern und Chancen zwischen den beteiligten Personen oder Gruppen gibt.



Mit freundlicher Empfehlung von [www.erf.de](http://www.erf.de)

Soweit die Theorie – und was heißt das für mich?

Muss ich nun mein Erspartes, meine Sicherheiten, meine Altersvorsorge etc. mit anderen teilen? Müssen Christen arm sein?

Die Bibel sagt nicht, dass Geld oder Reichtum an sich schlecht wäre. Jesus hat gefeiert und Wasser zu Wein verwandelt. Er hatte Freunde, die ihm ihr Haus zur Verfügung stellten. Er hielt es offensichtlich nicht für Sünde, Besitz zu haben und das Leben zu genießen.

Zum Problem wird das Geld jedoch, wenn es unser Denken und Leben bestimmt, wenn wir uns vom Geld Sicherheit und Freiheit erwarten. Wenn Gewinnmaximierung das wichtigste Ziel ist, wenn wir Angst vor Verlusten haben. Dann können wir es mit Ehrlichkeit, Rücksichtnahme, Mitmenschlichkeit und Gerechtigkeit nicht mehr so genau nehmen.

Aber: Wir sind Gottes geliebte Kinder. Darum will er uns von dieser Angst frei machen. Er schenkt uns wahre Sicherheit, die nicht von der Höhe unseres Kontostandes abhängig ist. Wenn wir uns bei ihm geborgen wissen, können wir befreit mit unserem Geld umgehen. Dann haben wir es nicht nötig, unser Herz an unseren Reichtum oder Nicht-Reichtum zu hängen. Dann können wir das, was wir haben, genießen ohne die anderen aus dem Blick zu verlieren. Dann können wir ohne Angst teilen.

Vertrauen wir Gott? Glauben wir, dass er dafür sorgt, dass wir immer das Nötige haben? Überlassen wir ihm die Entscheidung, was das Nötige für uns ist?

Dann ist der Weg frei für Gerechtigkeit.

*Kämpfer*

\*) Der Bibeltext Sprüche 16 Vers 11 heißt wörtlich (nach Bruns): „Die Waage und die Waagschalen unterstehen dem Herrn; er kümmert sich auch um die Gewichte im Beutel.“ – Der Zeichner des Cartoons hat recht frei übersetzt.

## WICHTIGE TELEFONNUMMERN

### Gemeindebüro:

Wietbreite 39

Sabine Fischer; Regina Knefelkamp

Telefon 7 34 02

Telefax 7 38 99

E-Mail [gemeindebuero@kirchengemeinde-siemshof.de](mailto:gemeindebuero@kirchengemeinde-siemshof.de)

Homepage: [www.kirchengemeinde-siemshof.de](http://www.kirchengemeinde-siemshof.de)

### Öffnungszeiten

Mi. 10.00 – 12.00 Uhr

Do. 16.00 – 18.00 Uhr

### Gemeindehaus:

Siemshofer Kirchstraße 51

Telefon 7 32 35

### Küsterin:

Regina Schwarze

Telefon 99 46 97

### Pfarrer Jörg Nagel

Siemshofer Kirchstraße 53

E-Mail [Pfr.Joerg.Nagel@t-online.de](mailto:Pfr.Joerg.Nagel@t-online.de)

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 97 21 87

### PfarrerIn Anke Starnitzke

Kapellenweg 8

32549 Bad Oeynhausen

E-Mail [anke.starnitzke@teleos-web.de](mailto:anke.starnitzke@teleos-web.de)

Telefon 0 57 34 / 66 51 01

### Kindergarten:

Wietbreite 39

Claudia Stach, Telefon 7 11 25

E-Mail [ev.kita-siemshof@gmx.de](mailto:ev.kita-siemshof@gmx.de)

### Gemeindepädagogin:

Anja Heine, Telefon 7 28 34

E-Mail [anja\\_heine@t-online.de](mailto:anja_heine@t-online.de)

## IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Siemshof

Bankverbindung: Sparkasse Herford (BLZ 494 501 20) Konto-Nr. 242 395 440

Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Jörg Nagel und Redaktionskreis

Druckauflage: 2.050 Exemplare

Der GEMEINDEBRIEF erscheint zweimonatlich und wird durch einen Verteilerkreis allen Haushalten der Kirchengemeinde kostenlos zugestellt.

Produktion: [tema|m| GmbH](http://tema|m|GmbH) · Kreishausstraße 9 · 32051 Herford

Fon: 05221/177-177 · Fax: 05221/177-199 · Mail: [info@tema-m.com](mailto:info@tema-m.com) · [www.tema-m.com](http://www.tema-m.com)